



1250 Jahre alt und kein bisschen leise

Bei bestem Wetter erlebte Herrsching einen gelungenen Beginn der beiden Festwochen: Am Sonntag ging's mit der Eröffnungsrede von Bürgermeister Schiller, der Herrschinger Blaskapelle und dem Shanty Chor ins Warmup für die große Jubelfeier zum 1250. Geburtstag der Seegemeinde. Am Abend heizte die Kapelle Josef Menzl dem gut besuchten Festzelt ein. Am Montag ab 11 Uhr fahren die Fahrgeschäfte, die Wurfude ist offen, Süßigkeiten gibt's auch. Und für das kulinarische Wohl ist gesorgt. Am Dienstag bringt das „JugendKulturKlub Festival“ ab 17:30 Uhr frische Beats ins Zelt:

Und das ist der Timetable für die Session: 18:00 Uhr Lemon Sounda (Pop, Rock; Herrsching); 18:30 Uhr Pandemonium (Experimental Rock; Herrsching); 19:00 Uhr Wetbrikk (Indie-Rock; Herrsching); 20:00 Uhr Twiceasmad (Ska, Reggae, Indie; München), 21:00 Uhr Brainscha (Pop-Punk; Mammendorf).

Die Indie-Pop-Band **twiceasmad** vereint Rap, Synthies und Bläser zu einem einzigartigen Sound, bei dem niemand ruhig bleibt. Stilistisch bewegt sich die Band zwischen Bilderbuch, Seeed und Von Wegen Lisbeth.

Dazu stehen am Dienstag die Herrschinger Bands **Lemon Sounda**, **Pandemonium** und **Wetbrikk** auf der Bühne, die bei der Ammersee Beats Nachwuchs Bühne überzeugen konnten. Hier gibt's von Indie-Rock und Pop bis zu experimentellem Sound mit Flöte und Hackbrett.

Das Festival ist der offizielle Startschuss für den neu gegründeten JugendKulturKlub Herrsching – eine Abteilung des Kulturvereins, die künftig Veranstaltungen, Aktionen und Workshops für Kinder, Jugendliche sowie junge und jungebliebene Erwachsene anbietet.

Category

1. Aufmacher

Date

25/08/2026

Date Created

07/06/2026